

Ueber den Parameren-Stiel schweigt E. ebenso sehr wie über die Penis-Schenkel und beide sind doch höchst auffallend.

Da er früher bei *Zonitis* die 9. V., resp. das von derselben ausgegangene Endoskelettstück, welches dem von *Trichodes* nicht unähnlich ist, beschrieben hat, jetzt bei *Trichodes* aber nicht, so müsste man annehmen, es fehle bei letzterer Gattung, was aber nicht der Fall ist.

Eine Darstellung der Copulationsorgane, wie sie E. von *Trichodes* lieferte, kann uns mithin in dem Ringen nach einem natürlichen System der Coleopteren nicht um einen einzigen Schritt vorwärts bringen.

Bonn a./Rh. 7. April 1894.

---

### Litteratur.

C. G. Calwer's Käferbuch. Naturgeschichte der Käfer Europa's. Zum Handgebrauche für Sammler. Herausgegeben von Professor Dr. G. Jäger. Fünfte, bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage, bearbeitet von Dr. G. Stierlin. Stuttgart, Julius Hoffmann. — In 20 Lieferungen à 1 Mark.

Von diesem bereits in einem früheren Hefte der Ent. Nachr. kurz besprochenen Werke gingen nunmehr die fünf folgenden Lieferungen, Lieferung 4 bis 8 ein, sodass das Werk jetzt 288 Seiten mit 19 Tafeln umfasst. Nach Durchsicht dieser Lieferungen kann hier wiederholt werden, dass die Verlagsbuchhandlung eifrigst bestrebt war, ein wirklich gediegenes, für Anfänger und Fortgeschrittene gleich brauchbares Handbuch der Käferkunde zu einem erstaunlich billigen Preise zu liefern. Besonders hervorzuheben sind die Neueinführung zuverlässiger Bestimmungstabellen, die Beifügung deutscher Namen da, wo solche nicht erst erfunden zu werden brauchten, die streng systematische Anordnung des umfangreichen Materiales, an erster Stelle jedoch die vorzüglichen bunten Abbildungen von Vertretern der Familien und Gattungen, unter denen die der Kleinkäfer, wie Scydmaniden, Nitiduliden, Colydiiden in sehr stark vergrössertem Maassstabe gegeben werden mussten, um die Sculptur, die Farben und Zeichnungen naturwahr und deutlich wiedergeben zu können.

Auch diese Lieferungen, mit denen die Systematik der Käfer Europa's von den Carabiden bis zu den Scarabaeiden, der 31. Familie der Käfer, gefördert ist, werden jetzt, zu Beginn der Sammelperiode allen Interessenten herzlich willkommen sein. Denn nicht allein der Anfänger im Sammeln findet darin die nöthige Anleitung und Anregung,

sondern auch schon weiter vorgeschrittene Sammler werden in die Lage gebracht, nunmehr selbst den kleinen und kleinsten Formen ihr Interesse mit sicherem Erfolge zuzuwenden.

Nach Fertigstellung des Werkes kommen wir auf das ganze zurück.

Calwer's Käferbuch in dieser neuen Ausgabe kann allen Käferfreunden nicht warm genug zum Führer empfohlen werden.

Naturgeschichte der Insecten Deutschlands. Begonnen von Dr. W. F. Erichson. Fortgesetzt von Prof. Dr. H. Schaum, Dr. G. Kraatz, H. v. Kiesenwetter, Julius Weise, Edm. Reitter und Dr. G. Seidlitz. Erste Abtheilung: Coleoptera.

Von der Fortsetzung dieses Werkes, welche seitens der Verlagsbuchhandlung (Nicolai, R. Stricker) den Händen des Herrn Dr. v. Seidlitz, der für möglichs rasche Beendigung Sorge tragen will, übergeben ist, liegt vor:

Fünfter Band, 2. Lieferung, Bogen 13a bis 25, bearbeitet von Dr. G. Seidlitz und Sechster Band, 6. Lieferung, Bogen 61 bis 73 (Schluss des Bandes), bearbeitet von Julius Weise. Berlin 1893.

Seidlitz widmet die 200 Seiten der 2. Lieferung des 5. Bandes (Seite 201—400) den Tenebrioniden. Nach einer auf die europäischen Formen überhaupt ausgedehnten und die Jugendzustände in dankenswerther Ausführlichkeit berücksichtigenden allgemeinen Charakteristik wird eine Übersicht der 23 Unterfamilien der europäischen Fauna gegeben. Von diesen weisen nur 12 deutsche Vertreter auf. Daran schliesst sich eine Übersicht der europäischen Gattungen der 11 in Deutschland fehlenden Unterfamilien und an diese mit Seite 229 die ausführliche Behandlung der in Deutschland vertretenen Unterfamilien, welche mit den *Stenosinen* beginnt. Von den 6 Gattungen der *Stenosinen* der alten Welt ist in Deutschland nur *Stenosis* Herbst mit 1 Art heimisch. Die *Blaptinen* enthalten 10 altweltliche Gattungen, von denen nur 3 (*Prosodes* Esch., *Graptor* Brull. und *Blaps* F.) europäisch sind; *Blaps* mit 8 deutschen Arten füllt nahezu die Hälfte der vorliegenden Lieferung (Seite 242—330) aus. Es werden 2 Abtheilungen dieser Gattung scharf unterschieden und die in Tabellenform charakterisirten 174 europäischen Arten über 28 Gruppen vertheilt; da unter diesen 174 Arten 52 zum ersten Male aufgeführt werden mussten, so giebt Seidlitz von diesen die Diagnosen und zwar — das Verfahren dürfte sich zur Nachahmung empfehlen! — nicht in Einzeldiagnosen, sondern, um Wiederholung des Gemeinsamen zu vermeiden, in dichotomischer

Tabellenform (Seite 304 bis 310). An die Asidinen, in Deutschland nur durch eine Art vertreten, schliessen sich die Pedininen an, welche in 3 Gruppen zerlegt werden und in Deutschland durch *Platyscelis* Latr., *Pedinus* Latr. und *Dendarus* vertreten sind; von den beiden erstgenannten Gattungen wird eine Übersicht der sehr zahlreichen europäischen Arten und die Diagnose vieler (29) neuer Arten geliefert. Die Lieferung bricht mit der Beschreibung des *Dendarus tristis* Cast. ab. — Die Darstellung ist in allen Theilen interessant, fast spannend.

J. Weise bringt Seite I—XIV und Seite 961—1161 der Chrysomeliden. Die Lieferung behandelt die deutschen Arten der Gattungen: *Longitarsus* (species 22—57), *Dibolia* (9), *Apteropeda* (3), *Mniophila* (1), *Argopus* (1), *Sphaeroderma* (2), *Hispa* (1), *Hispella* (1), *Cassida* (28 species). Seite 1117—1140 bringen Nachträge und Berichtigungen zu den früheren Lieferungen und zu der vorliegenden die Beschreibung einer neuen Halticinen-Gattung *Cardax* (*Stussineri* Weise) von Laibach. Die Lieferung bringt mit dem Register Seite 1142—1161 den Schluss des 6. Bandes.

Jede der beiden Lieferungen kostet 6 Mark.

Ein Beitrag zur Kenntniss der Hymenopterenfauna des Königreichs Sachsen. Verzeichniss der bis jetzt in Sachsen aufgefundenen Grabwespen und Bienen. Von Oberlehrer Dr. Richard Krieger. Wissenschaftliche Beilage zum Jahresbericht des Nicolaigymnasiums zu Leipzig. Leipzig 1894, 50 Seiten in Quart.

Die Arbeit führt 187 Grabwespen- und 226 Bienen-Arten mit sehr genauen Fundortsangaben auf. Gegenüber dem Verzeichniss der sächsischen Sphegiden und Pompiliden von v. Kiesenwetter (1849) und der Aufzählung von bei Zwickau gefangenen Grabwespen von v. Schlechtendal (1871) ist hier ein Mehr von 56 Sphegiden- und von 12 Pompiliden-Arten für Sachsen hinzugekommen.

Entomologisk Tidskrift utgifven af Entomologiska Föreningarna i Stockholm. Arg. 15, 1894, Heft 1—2.

Inhalt:

Aurivillius, Chr., Neue Spinner aus Asien. . . . .	Pg. 169
— Eine neue Lasiocampide aus Afrika. . . . .	„ 177
Bergroth, E., Fortsatta bidrag till Aradidernas kännedom	„ 97
Hansen, H. J., On the structure and habits of <i>Hemimerus talpoides</i> Walk. (Mit Tafel 2, 3) . . . . .	„ 65

Lampa, S., Berättelse angående resor och förrättningar under ar 1893 af Kongl. Landtbruksstyrelsens entomolog (Mit Tafel 1: Skadeinsekter pa Raps) . . . . .	Pg.	1
— Märkligt fynd i en regnmätare . . . . .	”	58
— Potatisstamflyet ( <i>Hydroecia Micacea</i> Esp.) och Sädesbroddflyet ( <i>Agrotis Segetum</i> Schiff.) i Värmland . . . . .	”	59
— <i>Achorutes armata</i> Nicolet . . . . .	”	60
— Hvetemyggan i nordvästra Skane . . . . .	”	60
— Om sändningar af prof pa skadeinsekter . . . . .	”	62
— Samling af Skadeinsekter och parasiter . . . . .	”	64
— Förteckning öfver fjärilar, tagna pa Hunneberg somm. 1893 . . . . .	”	93
— Egendomliga vanor hos Mantidernas honor . . . . .	”	118
— <i>Hydaticus stagnalis</i> Fabr. . . . .	”	120
— Tallspinnaren ( <i>Lasiocampa Pini</i> Lin.) . . . . .	”	127
Mees, J., Bidrag till kännedomen om svenska fjärlars geografiska utbredning . . . . .	”	95
— Veränderlichkeit des <i>Argynnis Apherape</i> Hübn. var. <i>Ossianus</i> Hbst. . . . .	”	179
Sandahl, O. T., Jacob Spangberg † (M. Portrait) . . . . .	”	165
— Kunt Fred. Thedenius † (M. Portrait) . . . . .	”	191
Schött, H., Lipurider fran Florida . . . . .	”	128
Trybom, F., Jakttagelser om blasfotingar ( <i>Physapoder</i> ) fran somm. 1893 . . . . .	”	41
— Massvandring af trollsländer . . . . .	”	178
Wallengren, H. D. J., Revision of släktet <i>Corisa</i> Latr. beträffande dess skandinaviska arter . . . . .	”	129

Insect Life, ed. by Riley and Howard. Vol. VI. No. 3.

Pg. 203—82.

containing: Riley, Insects occurring in the foreign exhibits of the World's Columbian Exposition. — Howard, Hymenopterous Parasites of the California Red Scale. — Chittenden, Insect Collections of the Columbian Exposition. — Benton, Apiarian exhibit at the Columbian Exposition. — Schwarz, The San José Scale at Charlottesville. — Coquillet, The San José Scale in Virginia. — *Pyralidina* of the Death Valley Expedition. — Fernald, Descr. of *Pyralidae* fr. the Death Valley. — Murtfeldt, Entomological Memoranda fr. 1893. — Ashmead, A new Spider Parasite. — Blandford, Notes on *Scolytidae* a. their Food-plants.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Litteratur 157-160](#)